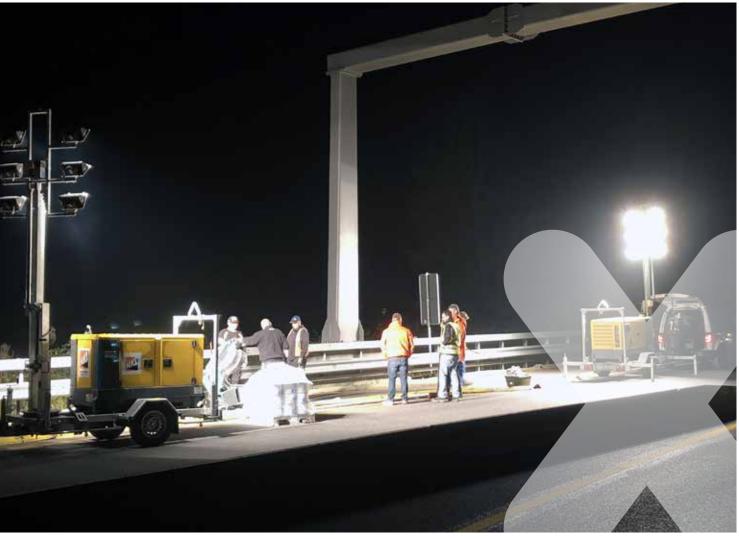


Praxisbericht Bad Schwartau

Detaillösung bei Neubau Bundesautobahn A1.



Geplant, geholfen, gelöst. Alles gemeinsam. Beim Neubau der A1 bei Bad Schwartau wurde als Straßenbelag Offenporiger Asphalt (OPA) verarbeitet. Aufgabe war es, auf einer Länge von ca. 8 m eine Absenkung mit einer Ebenheitsabweichung von 2,50 m und einer Tiefe von 7 cm dauerhaft zu beheben. Dies sollte im Rahmen einer Nachtbaustelle mit möglichst wenig Material- und Personalaufwand erfolgen. Aufgrund der gewünschten Anforderungen fiel die Entscheidung der Bauverantwortlichen auf die Lösung mit Triflex Asphalt Repro 3K.

IHRE VORTEILE MIT TRIFLEX ASPHALT REPRO 3K

- Reparatur von Asphaltoberflächen (inkl. OPA)
- Nachgewiesene Prüfungen: hohe Druckfestigkeiten, Widerstand gegen Verschleiß und gegenüber Spurbildung
- Einbau ohne Verdichtungstechnik
- Kalt-an-Kalt-Anwendung der Mörtelsysteme

- Chemischer Haftverbund
- Schnellere Freigabe der Baustelle, da bereits nach 30 Minuten regenfest und überfahrbar
- Kostengünstig durch geringen Personal- und Geräteeinsatz, geringerer Aufwand für die Baustellenlogistik
- Berechnung der Verbrauchsmengen sehr genau möglich
- Hohlraumfreiheit und volle Befahrbarkeit nach 60 Minuten
- · Unterstützung durch praxiserfahrene Techniker

NSTANDHALTUNG & BETRIEB

Die Anforderungen an die Sanierung im Überblick:

- · Verwendbar in Kombination mit OPA
- Fertigstellung in einer Nacht
- Verarbeitung ohne Großgerät
- Hochbelastbar, auch für Schwerlasttransporte
- Dauerhafte Lösung











Die Sanierungsschritte im Einzelnen:

- Seitliches Abstellen der Senke um ein Auslaufen des Materials zu verhindern
- Festlegung der Materialhöhe nach Schnur
- Zweilagiger Verbau von Triflex Asphalt Repro 3K im Mix 1 : 6, um die Absenkung im Wesentlichen zu füllen
- Abschließend mit Triflex Asphalt Repro 3K im Mix 1 : 3 ganzflächig auffüllen und auf "null" ausziehen
- Gesamte Fläche mit Hartkorn abstreuen, Split im Überschuss abfegen





"NACH NUR 4 STUNDEN WAREN DIE BAUMASSNAHMEN ABGESCHLOSSEN – UND DAS OHNE DEN EINSATZ VON GROSSGERÄTEN. DAS ZUSAMMENSPIEL DER BAUBETEILIGTEN WAR EINWANFREI."

Karl-Heinz Lüdtke – Schleswig-Holstein Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr, Lübeck



Objektdaten und Verarbeitung

Projekt	Detaillösung bei Neubau Bundesautobahn A1 Bad Schwartau
Planer	Schleswig-Holstein Landesbetr. Straßenbau und Verkehr, Lübeck
Ausführung	JOHANN BUNTE Bauunternehmung GmbH & Co. KG, NL Hamburg
Fläche / Belagssanierung	ca. 17 m²
Untergrund	Offenporiger Asphalt (OPA)
Beschichtung	Triflex Asphalt Repro 3K (Verarbeitung von ca. 1 t Material)
Ausführung	Oktober 2019

Deutschland Triflex GmbH & Co

Triflex GmbH & Co. KG Karlstraße 59 32423 Minden Fon +49 571 38780-0 info@triflex.de www.triflex.de

Schweiz

Triflex GmbH Hauptstrasse 36 6260 Reiden Fon +41 62 842 98 22 swiss@triflex.swiss www.triflex.swiss

Österreich

Triflex GesmbH Gessenschwandt 39 4882 Oberwang Fon +43 6233 20089 info@triflex.at www.triflex.at



